

Der gehackte Onlineshop

Im März bestellte der Anlageberater Timo Becker (Name geändert) bei einem Online-Händler eine neue Kaffee-maschine für das Büro. Die Zahlung wurde über die Kreditkarte des Unternehmens geleistet. Allerdings war die Webseite des Online-Shops manipuliert worden, um Kreditkartendaten abzugreifen. Die abgegriffenen Daten wurden für Einkäufe in den USA missbraucht.



Konsequenzen

- Aufgrund der Insolvenz des Online-Shops wurde der Schaden nicht erstattet

Deckung der Cyber-Versicherung

- Kosten für des Cyber-Betrugs

Schaden: 9.000 €